



# 25 Planen und Bauen im 19 Außenbereich: Zulässig- keit und Steuerung privilegierter Vorhaben

09.04.2019  
in Bremen

Institut  
für Städtebau  
und Wohnungswesen  
München

Schwanthalerstraße 22  
80336 München  
Fon 089 54 27 06-0  
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de  
www.isw-isb.de

Institut  
für Städtebau  
Berlin

Schicklerstraße 5-7  
10179 Berlin  
Fon 030 2308 22-0  
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de  
www.isw-isb.de

Institute der Deutschen  
Akademie für Städtebau  
und Landesplanung

Der Außenbereich tritt zunehmend in den Fokus planerischer und baulicher Tätigkeiten. Dabei ist erklärtes gesetzgeberisches Ziel, die Inanspruchnahme von Außenbereichsflächen zu begrenzen, um diese Flächen auch zum Erhalt ihrer vielfältigen Funktionen zu schützen.

Die Vorschrift des § 35 BauGB begründet die Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich und unterscheidet dabei im Grad der Zulässigkeit privilegierte Vorhaben von sonstigen Vorhaben.

Diese Unterscheidung spielt auch eine Rolle, wenn es um die Steuerung solcher Vorhaben durch die Bauleitplanung geht - konkret also Konzentrationszonen auf Ebene der Flächennutzungsplanung ausgewiesen werden oder eine Steuerung durch Bebauungsplanung erfolgt. Insbesondere im ländlichen Raum sind Anlagen zu Zwecken der Tierhaltung, der Landwirtschaft und zur Erzeugung erneuerbarer Energien von Bedeutung.

Im Rahmen des Fachseminars soll das aktuelle und weitreichende Urteil des BVerwG vom 1. November 2018 - 4 C 5.17 - vorgestellt und drängende Fragen der Zulässigkeit und Steuerung von Vorhaben im Außenbereich diskutiert werden.

Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, der Stadtplanung und Bauaufsicht, an freie Architekt\*innen, Planungs- und Ingenieurbüros sowie sonstige Interessierte.

*Die aktuelle Debatte um die Wohnbaulandmobilisierung von Außenbereichsflächen ist nicht Schwerpunkt des Seminars und wird im Rahmen der Kurse 34|19 und 50|19 behandelt.*

## ORGANISATORISCHES

### Kursvorbereitung und Leitung:

Mareike Schnorr M.Sc., Institut für Städtebau Berlin

### Tagungsort

Martinsclub Bremen e. V.  
Tagungsraum „Rathaus“  
Buntentorsteinweg 24/26  
28201 Bremen

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Anmeldeformular, Fax, E-Mail oder über unsere Homepage schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.isw-isb.de](http://www.isw-isb.de).

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 300,00 EUR. Bei Buchung dieses Seminars bis einschließlich 12.03.2019 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr. In der Teilnahmegebühr sind eine Tagungsmappe sowie ein Mittagessen und Getränke in den Kaffeepausen enthalten.

### Fortbildungsnachweis

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

### Auskünfte

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schnorr (Fon 030 2308 22-20); organisatorische Auskünfte erhalten Sie unter 030 2308 22-0.



# 25 Planen und Bauen im Außenbereich: Zulässigkeit 19 und Steuerung privilegierter Vorhaben

09.04.2019, Dienstag

09:30 Anmeldung/Ausgabe der Tagungsunterlagen

**09:45 Begrüßung und Einführung**

*Mareike Schnorr, Institut für Städtebau Berlin*

**10:00 Aktuelle bauliche Entwicklungen im Außenbereich und Handlungsfelder**

Anforderungen an die Genehmigungspraxis, Bau- und umweltrechtliche Rahmenbedingungen, Anpassung der TA Luft, Bewertung von Umwelteinwirkungen

*Prof. Dr. Jörg Oldenburg, Ingenieurbüro Prof. Dr. Jörg Oldenburg, Oederquart*

10:45 Fragen und Diskussion

11:00 Kaffeepause

**11:15 Zulassung von Vorhaben im Außenbereich**

Systematik des § 35 BauGB, Unterscheidung privilegierter, sonstiger und teilprivilegierter Vorhaben, Voraussetzungen eines Privilegierungstatbestandes

*Dr. Nicolai Rosin, Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei GANTEN HÜNECKE BIENIEK & PARTNER mbB, Bremen*

12:15 Fragen und Diskussion

12:30 Mittagspause

**13:30 Urteil des BVerwG vom 01.11.2018 – 4 C 5.17**

Ausschluss der Privilegierung nicht UVP-(vorprüfungs-)pflichtiger gewerblicher Tierhaltungsanlagen im Außenbereich durch Bebauungsplanung

*Dr. Stephan Gatz, Richter am Bundesverwaltungsgericht, Leipzig*

14:15 Fragen und Diskussion

**14:30 Praxisbericht: Planerische Steuerung von Tierhaltungsanlagen im Außenbereich**

Konzentrationszonenplanung privilegierter Vorhaben durch Flächennutzungsplan, Feinsteuerung durch Bebauungsplan

*Theo Gebben, Stadtbauamt der Stadt Meppen*

15:15 Fragen und Diskussion

15:30 Kaffeepause

**16:00 Bauen im Außenbereich: Energetische Nutzung von Biomasse**

Voraussetzungen des § 35 Abs. 1 Nr. 6 BauGB, Zulässigkeit nicht privilegierter Vorhaben im Außenbereich durch Aufstellung von Bebauungsplänen, Beeinträchtigung öffentlicher Belange

*Dr. Mahand Vogt, Fachanwältin für Verwaltungsrecht bei BLANKE MEIER EVERS Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB, Bremen*

16:45 Fragen und Diskussion

17:00 Ende der Veranstaltung

Hiermit melde ich mich für die Fachtagung 25|19 verbindlich an. Anmeldung: Institut für Städtebau Berlin | Fax 030 2308 22-22 | [info@staedtebau-berlin.de](mailto:info@staedtebau-berlin.de)

Institution/Firma/Abteilung

Name, Vorname, Titel

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ihre Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a und b sowie Art. 7 DSGVO. Mit der Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Ich möchte über Ihre Fortbildungen per E-Mail informiert werden: ( ) Ja    Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit kostenfrei widerrufen. Datenschutzhinweise: [www.isw-isb.de/datenschutzerklaerung](http://www.isw-isb.de/datenschutzerklaerung)